Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

19. Jahrgang.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.

Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Rinrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M 95.

nd.

0 Meter

terlaken ankette, end der

lerzeit

ourg

eine,

Montag den 6. April

1885.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen. Die Redaction.

> Curhaus & Colonnaden. Cur-Anlagen. Kochbrunnen. Heidenmauer.

> > Museum.

Kunst-Ausstellung.

Kunstverein.

Synagoga.

Kath, Kirche Evang. Kirche. Bergkirche.

Engl. Kirche.

Palais Pauline Hygiea Gruppe

Schiller-, Waterlog- &

Kringer-

Denkmal.

&c. &c.

Griechische

Capelle.

Naroberg-

Fernsicht.

Platte.

Wartthurm.

Sonnenberg.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

9 Ouwantune on Illess	aff.	Raff.	Raff			red.	Alfi	g	, Köni	aus ,	sch	egesmar	i	1.	
2. Ouverture zu "Ilka"	opple	Dopple	Dop							"Ilka"	zu	verture	0	2.	

3. Introduction und Gebet aus "Rienzi". . . Wagner.

4. Am Worther See, Kärnthner Walzer . . Koschat.

 Cavatine aus "Lucia". Harfe: Herr Wenzel. Clarinette-Solo: Herr Seidel. 6. Ouverture zu "Der Nordstern". . . .

7. I. ungarische Rhapsodie

8. Eile mit Weile, Schnell-Polka

Kgl. Schloss.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1.	Ouverture	zu	"Dichter	und	Bauer*		Suppé.
	THE PARTY OF SHAPE OF THE PARTY		BANKS OF BUILDING				

2. Chor und Ballet aus "Tell". Rossini.

3. Wiegenlied Marie Elisabeth,
Prinzessin von Sachsen-Meiningen.

4. Perpetuum mobile, Burleske Gungl.

5. Ouverture zu "Ruy Blas" Mendelssohn.

6. In's Centrum, Walzer Joh. Strauss. 7. Traumerei aus "Kinderscenen". . . . Schumann.

8. Fantasie aus "Die Afrikanerin"

Feuilleton.

Kaiser Alexander II. und Osman Pascha.

In einem der besten bulgarischen Häuser in Plevna war ein Frühstück bereitet worden; der Kaiser speiste mit anderen Mitgliedern des Kaiserhauses, Fürst Carl von Rumänien, und den höherstehenden Personen seiner Umgebung im Hause, für die anderen Personen des grossen Gefolges waren unter offenem Himmel Tische gedeckt. Freudig und gesprächig war dieses splendide Frühstück, welches der Kaiser Allen darbot. Im Sonntagsschmuck reichten bulgarische Mädchen den Officieren und Soldaten grüne Myrthenzweige. Plötzlich ertönten laute Rufe und die grosse Schaar trennte sich nach zwei Seiten, die Hand zum Salut an die Mütze erhebend. Sich links auf die Schulter von Chassif-Bey stützend, rechts auf den Cornet des Leibgardedragonerregiments Sr. Majestät, Fürst Dadeschkibiani, ging der verwundete Osman Pascha über den Hof, um sich dem Kaiser vorzustellen. Hinter ihnen schritt der Dragoman des Obercommandirenden, wirklicher Staatsrath Makejew, welcher als Parlementar während der Belagerung mehrmals in Plevna war. Man führte Osman Pascha in das Zimmer des Kaisers. Sie wechselten unter Vermittelung Makejew's folgende Worte mit einander.

Der Kaiser begann:

"Was bewog Sie, den Ausfall zu wagen?" "Als Soldat, dem sein ehrlicher Name werth ist, hielt ich es in jedem Falle für meine Pflicht, diesen Versuch zu wagen; ich konnte, ich durfte nicht anders handeln. Der Versuch misslang, aber für mich persönlich

wird mein Unglück dadurch gemildert, dass ich das Glück habe, Ew. Majesät vorgestellt zu werden."

"Ich zolle vollen Tribut Ihrer ruhmvollen Tapferkeit, wenn dieselbe auch gegen meine Armee gerichtet war.*

"Majestät", sagte Osman Pascha, sich verbeugend, "ich erfüllte nur meine militärische Pflicht und hoffte, dass ich dadurch mir nicht nur die Erkenntlichkeit meines Vaterlandes verdienen werde, sondern auch die gnädige Aufmerksamkeit Ew. Majestät sowie Ew. Majestät Armee.*

"Wussten Sie von der Einnahme von Wraza, Prawez, Etropolis und Ozchanie?"

"Majestät, ich wusste nichts; seit der für uns unglücklichen Affaire von Gornyi-Dubnak war ich seit 45 Tagen ohne jede Nachricht von Aussen.* "Haben Sie viel Proviant behalten?"

Nur für fünf Tage, Majestät, und am Tage vor dem Ausfall war Alles den Mannschaften ausgetheilt worden.*

"Als Zeichen der Achtung vor Ihrer Tapferkeit gebe ich Ihnen Ihren Säbel zurück, den Sie auch bei uns in Russland tragen können, wo Sie, wie ich hoffe, keinen Grund zu irgend einer Unzufriedenheit haben werden.

Osman Pascha verbeugte sich, sichtlich dankbar erregt, tief vor dem Kaiser und zog sich dann, von denselben Personen unterstützt, zurück. Auf dem Hofe rückte man ihm einen Stuhl zurecht, auf welchem der gefangene, verwundete Feldherr ein wenig ausruhte. Eine Schaar von Officieren umgab ihn ehrerbietig und viele hochstehende Personen drückten dem tapferen Vertheidiger Plevnas ihre Achtung aus. Der Kommandant des Hauptquatiers, Generalmajor Stein, händigte Osman Pascha seinen Säbel ein, und der Caef des Convois des Oberkommandirenden, Oberst Klutscharoff, brachte ihm einen von den Bulgaren erhaltenen Myrthenzweig als Zeichen, dass der gefangene Feldherr sich nicht mehr unter Feinden befinde,

^{*)} Aus: "Tagebuch des Aufenthaltes des Czarbefreiers bei der Donau-Armee im Jahre 1877* L. M. Tschitschapoff.

Angekommene Fremde.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler i Jeël, Hr. Rechtsanwalt, Berlin, Weigand, Fr., Coblenz, Thurn, Fr., Cohlenz, Henckel, Hr. Dr., Jena. von Wienskowski, Hr. Rittergutabes, m. Fr., Mierzwin, v. Löhr, Hr. m. Sohn, Mainz. Schulze-Moderow, Fr. Rent., Berlin, Trummler, Hr. Architect, Cöln, Walter, Hr. Reg.-Rath, Arnsberg. Büchtemann, Hr., Berlin.

Birere: Fish, Hr. Esqu., New-York. Hansen, Hr. Dir. m. Fr., Wien.

Hotel Block: v. Mons, Hr. Graf, Bonn. Leideritz, Hr. Port. Fähnrich, Leipzig. v. Gottschalk. Hr. Port. Fähnrich, Dresden. Bahleke, Hr. Port. Fähnrich, Branden-

Zavei Bicke: Gressel, Hr. Dr., Halle, Frhr. v. Schlotheim, Hr. Officier, Auclam. Essgel: Fränkel, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Hasbuch, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Bialystock, Ackermann, Frl., Berlin. Wittig, Frl., Berlin. Meyer, Hr. Kfm., Crefeld. Küchenmeister, Hr. Med.-Rath Dr. m. Fr., Dresden. Heinemann, Hr., Hamburg. v. Garnier, Hr. Gutsbes., Ockersdorf.

Englischer Hof: v. Schenfeld, Excell., Fr. m. Tochter, Russland. Hr. Lieut., Ulm. Gall, Hr. Rent., Valparaiso. Michels, Hr. Kim., Berlin.

Vier Jahreszeiten: Fecht, Hr. Dir., Mannheim. de Jonge, Hr., Cöln.

Nassauer Hof: Se. Durchlaucht Prinz Ardeck, Düsseldorf. Zimmermann, Hr., Amsterdam. Schmidt, Hr., Wien. Pollock, Frl., London. Amsink, Hr., Hamburg. Moll, Hr., Hamburg. de Stoppelaar, Hr. m. Fr., Middelburg. Märker, Hr. Prof. m. Fr., Halle. Donders, Hr. Prof. m. Sohn, Utrecht.

Hotel du Nord: Bogler, Hr., London. v. Sechodolsky, Fr., Petersburg. Nieroth, Frau Gräfin m. Kind u. Bed., Petersburg. Douglas, Hr. Officier, Darmstadt.

Villes Nesseus: Landshoff, Hr. m. Fr., Berlin.

Nonnershof: Bodmer, Hr. Kfm., Dyon. Keiper, Hr. Capellmstr. m. Fr., Frankfurt. Deyner, Hr. Kfm., Hamburg. Luethage, Hr. Lieut., Coblenz. Briese, Hr. Lieut., Coblenz. Smith, Hr. Lieut., London. Bingler, Hr. Musikdir., Nürnberg. Reifenrath, Hr. Kfm., Herborn.

Pariser Hof: v. Borcke, Hr. Officier, Stettin. Lange, Fr. Rent., Petersburg. Rhein-Hofel: Böggitd, Hr., Copenhagen. Wagner, Hr., Braunschweig. d'Ozeroff, Hr. kais. russ. General-Consul m. Fr., Frankfurt. v. Voss, Hr. Landrath Dr., Ottweiler. Goldschindt, Hr. Geh. Rath Prof. m. Fr., Berlin. Matthaei, Hr. Rent. m. Fr., Baden Baden. Ernst, Hr. Buchhdl., Würzburg. Bergmann, Hr. Rechtsanwalt Dr., Leipzig. Marc. Hr. Badearzt Dr., Wildungen. Krämer, Hr. Rent., St. Ingbert. v. Kanfmann, Hr. m. Fr., Berlin. Jielding, Hr. Rechtsanwalt. Bolton. Horrocks, Hr. Rent., Bolton. v. Winterfeld, Hr. Oberstlieut. m. Fr., Dresden. Küster, Hr. Kfm, m. Fam., Bremen. Flemming, Hr. Dr. med. m. Fr., Schwerin. Baschmann, Hr. Hptm., Coblenz. Hr. Hptm., Coblenz.

Rose: Barthelmess, Frl., Stuttgart. Wright, Hr. Oberst, London. Ferquson, 2 Hrn., London. Clattenden, Hr., London.

Weisses Ross: Schulz, Hr. Kfm. m. Fr., Halle.

Taussus-Hotel: Langhammer, Hr. m. Fam., Leipzig. Gundermann, Hr., Berlin. Dannenberg, Frl., Berlin. Weitheimer, Hr. Kfm., Frankfurt. Wertheimer, Hr. Dr. jur., Baden-Baden. Wertheimer, Hr. Kfm., Baden-Baden. Müller, Hr. Opernsänger m. Fr., Frankfurt. Thiele, Hr. Kfm., Frankfurt. Walther, Hr. Schauspieler, Mainz. Bretter, Hr. Kfm., Frankfurt. Sturm, Hr. Kfm., Rüdesheim. Salmon, Hr. Kfm., Cape Torn. Schmidt, Hr. m. Fr., Hagen. Schwarz. Hr. Kfm., Elberfeld Thierolf, Hr. Fabrikbes., Frankfurt. Evmann, Hr. Reg.-Banmeister m. Fr., Grünberg

Wieser, Fr. Rittmeister m. Fam., München. Blazuw. Hr., Amsterdam.

Hotel Vogel: Engelmann, Hr. m. Fam., Creuznach. Brockhaus, Hr. Referendar Dr., Leipzig. Kaulhausen, Hr. Rittergutsbes., Erkelenz.

Motel Weiner Bernttmann, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld. Winterbeld, Hr., Miltenberg. Hees. Fr., Beilbronn. Kaulhauser, Hr. Referendar, Erkelenz. Brockhaus, Hr. Referendar, Leipzig.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt. Restauration ersten Ranges Speisen à la carte zu jeder Tageszeit Französische Küche

Vorzügliche Weine desgleichen Kaffee, Thee und Checolade Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Plisener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

"Deutscher Keller" Rheinbahnstrasse

Diners à part à Couvert M. 2.

Freiherrl. v. Tucher'sches Bier. Feinstes Frankfurter helles Export-Bier.

F. Urban & Cie.

beehren sich hiermit anzuzeigen, dass sie mit dem Heutigen Langgasse 15a, eine Stiege hoch, ein Cafe und eine Griechische Weinstube eröffnet haben.

Zu recht zahlreichem Besuche laden höflichst ein

Wiesbaden, den 5. April 1885.

5652 Die Obigen.

Der Kaiser war in gehobener Stimmung, es schien, als wäre er um Jahre jünger geworden. Am Abend über die zu vertheilenden Belohnungen entscheidend, wandte er sich plötzlich zu Alexander Adlerberg, seinem Freund und Hofminister: "Was meinst Du, thut es nichts, wenn ich mir die Quaste mit dem Georgsband um den Säbel lege? Mir scheint, ich hab' sie verdient, sagte der Kaiser an Alles denkend, was er in der langen Zeit vor Plevna durchlitten. Sich zum Oberkommandirenden wendend, äusserte der Kaiser: "Ich hoffe dass der Oberkommandirende über dieses an die schwere Zeit mir nicht grollen wird." Mit Thränen in den Augen umarmte der Grossfürst Nikolaus den Kaiser.

Am 15. Dezember, am Tage vor der festgesetzten Abreise des Kaisers nach seiner Residenz, am vierten Tage nach der Einnahme von Plevna, meldete sich beim Kaiser der Kommandeur seines Ehren-Convoi, Flügeladjutant Oberst Enden, und stellte ihm das unterthänigste Gesuch des Convois vor, zur Erinnerung an diese Zeit an der Donau ihm einen Ehrensäbel darbringen zu dürfen, indem sie einstweilen einen einfachen Säbel brachten. Der Kaiser nahm gerührt das Gesuch an und dieser Säbel war dem Kaiser der liebste unter allen, die er je besessen. Als er starb wurde auch eben dieser Säbel auf den Sarg geheftet."

Restaurant Poths

11 Langgasse 11.

Gute reine Weine, reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen, Mittagstisch von 1 Mark an, vorzügliches Erlanger Exportbier von Erich, Frankfurter Exportbier von Henrich.

Wiesbaden

oetsch

Weingutsbesitzer & Weinhandlung

Grosses reichhaltiges Lager in Rheinweinen, Bordeaux, Dessert-Weinen,

Moussirenden Bheinweinen, Chempagner, Spirituosen &c. &c.

3 Geisbergstrasse Comptoir Geisbergstrasse 3 nahe der Trinkhalle.

Niederlage bei Herrn Louis Schild, Langgasse 3.

Privat-Hotel

Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.

Elegante Räume, Pension.
Badezimmer im Hause. 54

Villa Carola Familien - Pension 4 Wilhelmsplatz 4.

5623 Familien-Pension Villa Margaretha Gartenstrasse 10.

Pension Mon-Repos 5851 Frankfurterstr. No. 6.

Königliche Schauspiele.

Montag, 6. April 1885, 79. Vorstellung. (122. Vorstellung im Abonnement.) Zum Erstenmale wiederholt:

Der Richter von Zalamea.

Schauspiel in 3 Acten von Calderon de la Barca. Für die deutsche Bühne übersetzt und eingerichtet von Adolf Wilbrandt. In Scene gesetzt von C. Schulte s.

star

Beg

feuc

Leic

wöll

irge

ware

sāmi

Rück

terne

und

erha

lich

Kop

Schä

gefu Dime auffā

Allerlei.

Ein höchst bedanernswerther Unglücksfall creignete sich vor einigen Tagen im Odessaer Theater. Während der Probevorstellung der Operette "Gasparone" stürzte nämlich im grossen Theater plötzlich der Kronleuchter berab und traf den Choristen Gurowitsch so unglücklich, dass derselbe mit zersehnettertem Schädel leblos zusammensank. Der neben dem Choristen Gurowitsch sitzende Regisseur des Theaters erhielt in Folge desselben Unfalls erhebliche Verletzungen im Gesicht. De übrigen im Theater anwesenden Personen kamen mit dem blossen Schrecken davon. Der Kronleuchter, welcher einen grossen Werth repräsentirt und durch den Sturz ganz zerschmettert wurde, fiel in Folge der Vernestung der gisernen Stäbe, an welchen er hing. Folge der Verrostung der eisernen Stäbe, an welchen er hing.

Meteorologische Beebachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millim-ter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit		
3. April 10 Uhr Abends 4. 8 Morgens 1 Mittags	750,2 748,4 747,0	+ 5.8 + 7,4 + 12.5	79 % 68 -		

 April. Niedrigste Temperatur + 5,8, höchste + 11,8, mittlere + 9,0. Allgemeines vom 4. April. Gestern früh bedeckt, feiner Regen, Mittags aufgebellt, heiter, kühler Nordost; Abenüs klar; heute Morgen theilweise bedeckt, später aufgebellt, Cirrusstreifen, leichter Ost.

Maier.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. - Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.